

## Kurzanleitung zur Inbetriebnahme

1. Schließe den Freifunk-Router mit dem mitgelieferten Netzteil an das Stromnetz an.
2. Stecke das mitgelieferte LAN-Kabel mit dem einen Ende in die **LAN**-Buchse deines Computers und mit dem anderen in eine **LAN**-Buchse des Freifunk-Routers.
3. Rufe im Browser des Computers **192.168.1.1** auf.
4. Konfiguriere deinen Freifunk-Router.
  - (a) Setze ein Häkchen bei „**Mesh-VPN aktivieren**“ um den Freifunk-Router über das Internet mit dem Freifunknetz zu verbinden.<sup>i</sup>
  - (b) Optional können Geokoordinaten<sup>ii</sup> für den Standort des Freifunk-Routers und eine E-Mail-Adresse angegeben werden.
  - (c) Klicke unten rechts auf "Fertig".  
*Die Konfigurationsseite des Freifunk-Routers ist anschließend nicht mehr erreichbar.*<sup>iii</sup>
5. Entferne nun das LAN-Kabel.
6. Wenn für „Mesh-VPN aktivieren“ in Schritt 4a kein Haken gesetzt wurde, fahre mit Schritt 8 fort.
7. Stecke das LAN-Kabel mit dem einen Ende in die **WAN**-Buchse deines Freifunk-Routers und mit dem anderen in eine **LAN**-Buchse deines Routers, der Verbindung zum Internet hat.<sup>iv</sup>
8. Platziere den Freifunk-Router an einem Ort deiner Wahl.
9. Fertig!

---

<sup>i</sup>Einen Zugang zum Internet kann der Freifunk-Router nur bereitstellen, wenn dieser mit dem Freifunk-Netz verbunden ist. Mit dem Freifunk-Netz kann der Router per Mesh-VPN (erfordert eigenen Internetzugang) oder Mesh (erfordert Freifunk-Knoten in Reichweite des Geräts) verbunden werden.

<sup>ii</sup>Dessen Ermittlung kannst du z.B. mit Hilfe des Teilen-Werkzeuges von osm.org vornehmen.

<sup>iii</sup>Durch 3-5 sekündiges Drücken der Reset-Taste wird der Konfigurationsmodus des Routers wieder aktiviert. Anschließend kann wie in Schritt 3 fortgefahren werden.

<sup>iv</sup>Der Freifunk-Router verbindet sich so per VPN (über das Internet) mit dem übrigen Freifunk Bremen Intranet.